



**Fachbereich des Studiengangs Sekundarstufe I**

# **Wirtschaft, Arbeit, Haushalt**

Der interdisziplinäre Fachbereich Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH) beschäftigt sich mit aktuellen Fragen zu Gesellschaft und Kultur, Ökonomie und Ökologie, Handwerk und Technik, Ernährung und Gesundheit sowie deren Bezug zum persönlichen Lebensstil. Verantwortungsvolles Handeln unter Beachtung der Mehrperspektivität sind spannende und zentrale Herausforderungen mit direktem Lebensweltbezug. WAH thematisiert somit Aspekte, welche sowohl für die private Alltagsgestaltung als auch für die Entwicklung der Jugendlichen zu mündigen und handlungsfähigen Erwachsenen zentral sind.

Das Integrationsfach ist modular angelegt und beinhaltet disziplinäre und interdisziplinäre Studienanteile. Fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen und Können wird in den Lehrveranstaltungen systematisch aufgebaut, mit den Erfahrungen aus den Praktika an den Schulen verbunden und in einem individuellen Berufskonzept reflektiert.

## In der Ausbildung erwerben die Studierenden folgende Kompetenzen

**Sie können die Bedeutsamkeit und die gegenseitige Beeinflussung von Alltagsgestaltung und Erwerbsarbeit als Wirtschaftsfaktoren erfassen und verstehen.**

▶ Grundlegende Fachkenntnisse in Gesellschaft, Politik, Ökonomie und Ökologie sind die Basis, um das komplexe System der privaten Haushalte in ihrer Wechselbeziehung mit der Wirtschaft zu verstehen. Die Interessen der verschiedenen Akteure sind Ausgangspunkt zur Illustration unterschiedlicher Gewichtung und entsprechenden Entscheidungen.

**Sie können Zusammenhänge von Produktion, Vermarktung und Konsum verschiedener Alltagsgüter aufzeigen und Konsumententscheidungen sachgerecht nach Kriterien der Nachhaltigkeit treffen.**

▶ Das Erkennen von wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Zusammenhängen regional und global produzierter Güter ist Voraussetzung, um verantwortliche Konsumententscheidungen zu treffen. Die Analyse der gesamten Produktlinie der Konsumgüter ermöglicht eine ganzheitliche Beurteilung und Reflexion situationsgerechten und nachhaltigen Handelns.

**Sie können die wissenschaftlichen Zusammenhänge von Ernährung und Gesundheit im soziokulturellen Kontext verstehen und das eigene Essverhalten reflektieren.**

▶ Im Zentrum stehen die wissenschaftlichen Grundlagen und die Komplexität des Essverhaltens mit dessen gesundheitlichen sowie psycho-sozialen Auswirkungen. Gesundheitsverantwortung setzt auch individuelle Reflexion voraus. Die Vermittlung der Kulturtechnik des Essens und der Nahrungszubereitung begreift die Ernährungspraxis als kulturellen Prozess.

**Sie können kulturelle Phänomene des Alltags aus verschiedenen Perspektiven beleuchten, Werte und Normen reflektieren und persönlichen Gestaltungsspielraum entwickeln.**

▶ Im Zentrum stehen Chancen und Bereicherungen in der Auseinandersetzung mit persönlichen, multi- und interkulturellen Erfahrungen. Das Alltagshandeln wird als vernetztes System wahrgenommen und mit seinen vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten erfahren und weiterentwickelt. Ein sachgerechter Umgang mit Konsumgütern steht im Vordergrund.

**Sie können die Lernenden in ihrem Lernprozess bei vielfältigen Fragen der nachhaltigen Alltagsgestaltung und beim materiell-technischen Handeln unterstützen.**

▶ Interdisziplinärer Unterricht und die Bereitschaft, sich auf verschiedene Formen des Lernens einzulassen, sind zentrale Anliegen fachdidaktischer Konzepte. Diese Auseinandersetzung ermöglicht, einen kompetenzorientierten Unterricht zu gestalten und die Jugendlichen in ihren Lernprozessen vielfältig zu unterstützen und zu begleiten.

## Übersicht Module

<b>MODUL 1, BACHELOR</b> <span style="float: right;">12 ETCS</span> Wirtschaft, Arbeit, Haushalt <b>Grundlagen des fachspezifischen Unterrichts</b> Bildungsverständnis WAH Essen, Ernährung, Gesundheit Alltagsgestaltung und Erwerbsarbeit Produktion, Konsum I Schriftliche Prüfung	<b>MODUL 4, MASTER</b> <span style="float: right;">6 ETCS</span> Wirtschaft, Arbeit, Haushalt <b>Ausgewählte Themen des Fachs vertiefen</b> Wahlbereich I: WAH und Räume, Zeiten, Gesellschaften Wahlbereich II: Fächerübergreifende Projekte Modularbeit
<b>MODUL 2, BACHELOR</b> <span style="float: right;">12 ETCS</span> Wirtschaft, Arbeit, Haushalt <b>Fachspezifisch planen und beurteilen I</b> Fachdidaktische Konzepte I Kultur und Technik der Nahrungszubereitung Produktion, Konsum II Praktische Prüfung	<b>MODUL 5, MASTER</b> <span style="float: right;">9 ETCS</span> Wirtschaft, Arbeit, Haushalt <b>Weiterentwicklung des fachspezifischen Unterrichts</b> Kulturelle Phänomene des Alltags Fachdidaktische Konzepte III Modularbeit
<b>MODUL 3, BACHELOR</b> <span style="float: right;">9 ETCS</span> Wirtschaft, Arbeit, Haushalt <b>Fachspezifisch planen und beurteilen II</b> Essen und Ernährung als soziokulturelles Phänomen Produktion, Konsum III Fachdidaktische Konzepte II Mündliche Prüfung	

## Übersicht Praktika (P) und Module nach Semester (Regelstudienplan)

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester	9. Semester
Grundlagen des fachspezifischen Unterrichts		Fachspezifisch planen und beurteilen I		Fachspezifisch planen und beurteilen II		Ausgewählte Themen des Fachs vertiefen		
					P3	Weiterentwicklung des fachspezifischen Unterrichts		
	P1		P2					P4

[www.phbern.ch/studium/sekundarstufe1](http://www.phbern.ch/studium/sekundarstufe1)

**Fachteamverantwortung Wirtschaft, Arbeit, Haushalt**

Susanna Holliger  
[susanna.holliger@phbern.ch](mailto:susanna.holliger@phbern.ch)

**PHBern**

Institut Sekundarstufe I  
Fabrikstrasse 8  
CH-3012 Bern  
+41 31 309 21 15  
[contactdesk@phbern.ch](mailto:contactdesk@phbern.ch)  
[www.phbern.ch](http://www.phbern.ch)

PHBern: für professionelles  
Handeln in Schule und Unterricht

